

Accounting: Grundlagen der Jahresabschlusspolitik – Ziele und Möglichkeiten

Prof. Dr. Marc Beutner
FH Köln

Veranstaltung 2

Folie: 1

Was steht an?

- Grundlagen
- Verhältnis von Jahresabschlussanalyse und -politik
- Ansatzpunkte für Jahresabschlusspolitik

Folie: 2

Jahresabschlusspolitik – Begriff

Jahresabschlusspolitik:

Bewusste und zweckgerichtete Gestaltung der Rechnungslegungsobjekte zur Beeinflussung der Verhaltensweisen entsprechender Adressaten im Rahmen der Legalität mittels des zur Verfügung stehenden Instrumentariums (vgl. Schäfer).

Folie: 3

Beteiligte an der Jahresabschlusspolitik

Leitung des Bereichs Rechnungswesen

Adressaten extern

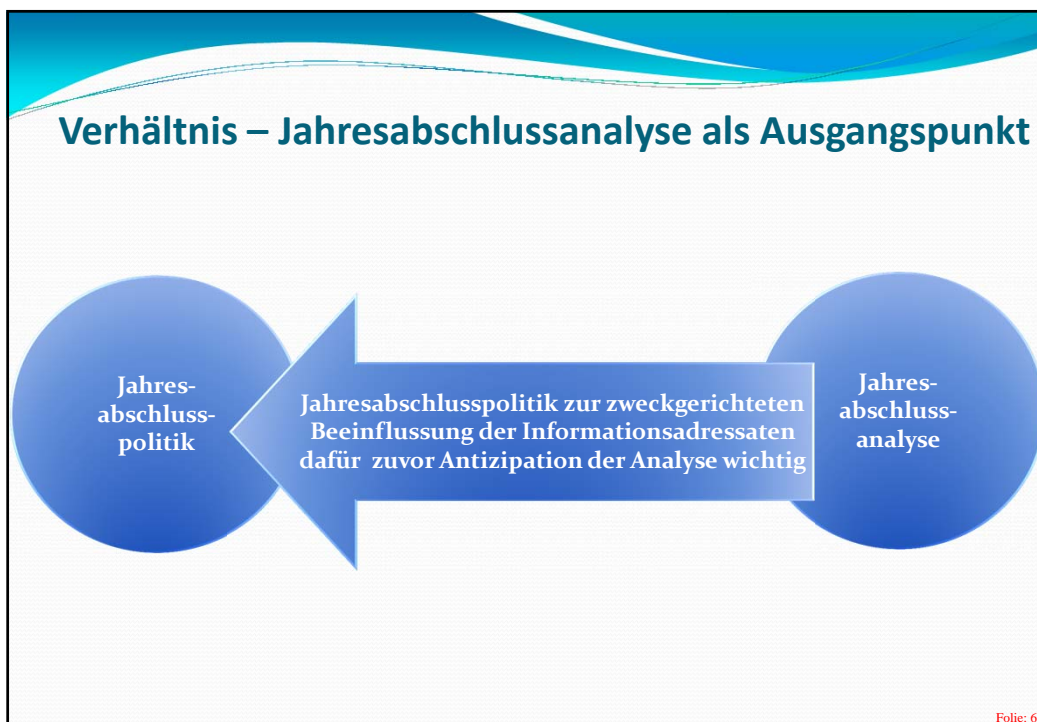
Mitarbeiter des Bereichs Rechnungswesen

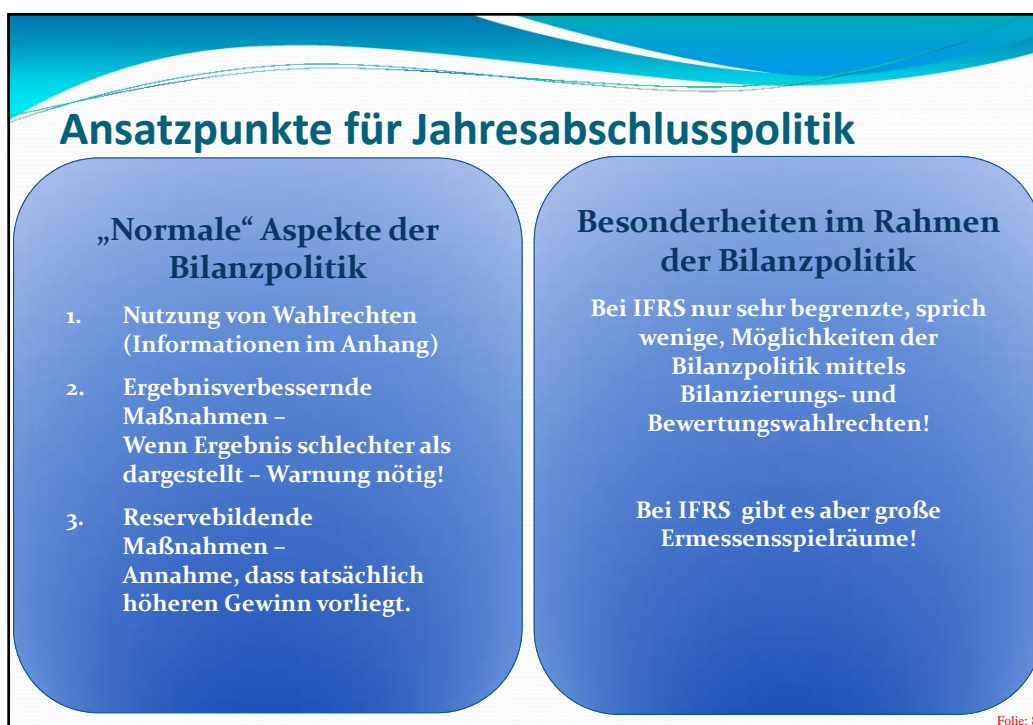
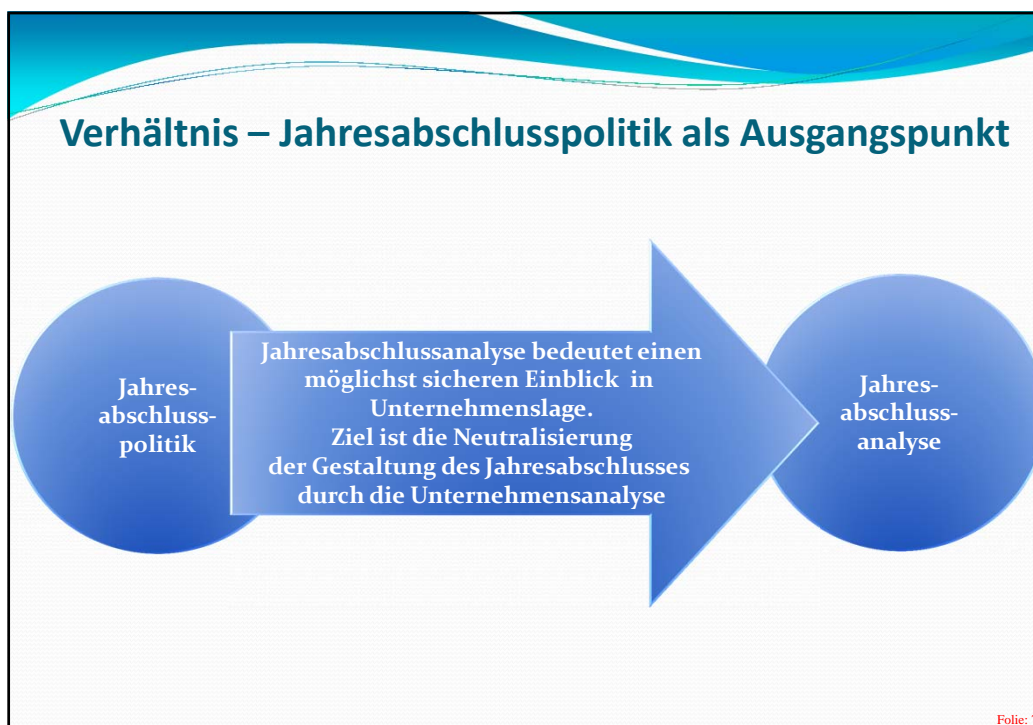
Jahresabschluss politik

Adressaten intern

Leitungen von Funktionsbereichen

Folie: 4





Beispiele für Ansatzpunkte für Jahresabschlusspolitik

Ergebnisverbessernde Maßnahmen

1. Neubewertung des AV (Möglichkeit nach IFRS)
2. Aktivierte Geschäfts- oder Firmenwerte (HGB)
3. Ansatz aktiver latenter Steuern (HGB, nach IFRS Pflicht)
 4. Ansatz Disagio als ARAP
 5. Änderung der Bewertungsmethoden
 6. Verlängerung Nutzungsdauern
7. Verwaltungskosten und/oder Zinsen in Herstellungskosten
 8. Sale-and-lease-back
 9. Auflösung von Rücklagen
10. Ansatz von Aufwendungen für Ingangsetzung und Erweiterung des Geschäftsbetriebs (§ 269 HGB)

usw.

Folie: 9

Beispiele für Ansatzpunkte für Jahresabschlusspolitik

Reservebildende Maßnahmen

1. Degressive Abschreibungen
2. GWG-Abschreibungen
3. Steuerliche Abschreibungen
4. Außerplanmäßige Abschreibungen im AV bei vorübergehender Wertminderung
 5. Ansatz Erzeugnisse zu Teilkosten
 6. Zinssatz Pensionsrückstellungen < 6%
 7. Bildung von Aufwandsrückstellungen (für die Wahlrecht besteht (z.B. § 249 II HGB)
 8. Bildung von Rücklage
 9. usw.

Folie: 10

Beispiele für Ansatzpunkte für Jahresabschlusspolitik

Ermessensspielräume

1. Rückstellungswert
2. Nutzungsdauer des Anlagevermögens
3. usw.

Folie: 11

